Niederschrift
zur Sitzung des Rates der Schloss-Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin:	25.02.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Ort:	im Musikraum ("Aula") der Realschule, Kölner Straße 53

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Persian, Dietmar, Bürgermeister

Mitglieder

Bannies, Harald
Becker, Jürgen
Biesenbach, Monika
Brüning, Robert
Danielsen, Hans-Peter
Fink, Horst
Finster, Shirley
Fischer, Rolf
Frauendorf, Felix
Gembler, Regine
Grasemann, Hans-Jürgen
Hager, Wilfried
Hecker, Oliver
Heider, Norbert
Kloppenburg, Jörg
Malecha, Friedhelm
Mallwitz, Stefan
Meine, Martin
Moritz, Frank
Neuenfeldt, Hans-Jürgen
Päper, Cornelia
Pohl, Andreas
Rüter, Manfred
Sabelek, Egbert
Schütte, Christian
Schwung, Karsten
Thiel, Brigitte
Thiel, Jürgen
von der Neyen, Marc
von Polheim, Jörg
Wachs, Tobias
Werth, Constanze-Julia
Winkelmann, Andreas

Wolter, Michael
Wroblowski, Karin

von der Verwaltung

Bever, Isabel
Duran, Marta
Klewinghaus, Dieter
Koschella, Joelina
Ritter, Marvin
Schröder, Andreas
Schulz, Christian
Stehl, Alexander
Tillmanns, Jörg
Winter, Monika

Es fehlten:

Mitglieder

Endresz, Willi
Noll, Andreas
Verwied, Guido

von der Verwaltung

Kemper, Torsten

Der Bürgermeister begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Der Top 24 wird vorgezogen und zu Top 4.

Die FaB beantragt, Top 14, aufgrund von Beratungsbedarf, in die nächste Sitzung des Schulausschusses zu verweisen.
Herr Kloppenburg vertritt die Auffassung, dass Eltern, die ihre Kinder jetzt anmelden, Klarheit haben müssen und eine sofortige Entscheidung besser sei.
Auf eine Sondersitzung des Schulausschusses wird verwiesen.
Herr Persian regt an, die Diskussion unter dem Top „Betreuung in der Verlässlichen Grundschule“ abzuwarten.

Der Antrag der FaB wird mit 34 Nein-Stimmen und 2 Ja-Stimmen abgelehnt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Fragestunde für Einwohner	
2	Verabschiedung von Ratsmitgliedern	
3	Einführung und Verpflichtung neuer Ratsmitglieder	
4	Antrag der Fraktion B90/Grüne vom 28.11.2018 - Lärmaktionsplan	**RB/3591/2018**
5	Neubesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien hier: diverse Ratsausschüsse sowie Gesellschafterversammlungen der HEG, Beirat für Abfallentsorgung, Verbandsversammlung Wupperverband, Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbands Rhein-Wupper, Lenkungskreis Bauhof und Altstadtfestkomitee	**RB/3654/2019**
6	Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019	**FB I/3627/2019**
7	Stellenpläne 2019	**FB I/3638/2019**
8	Wirtschaftsplan 2019 des Betriebes Freizeitbad	**FB I/3616/2019**
9	Wirtschaftsplan 2019 des Betriebes Abwasserbeseitigung	**FB I/3624/2019**
10	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen	**FB I/3650/2019**
11	Übersicht zur Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2018 nach 2019	**FB I/3642/2019**
12	Befristete Steuerbefreiung für Hunde	**FB I/3628/2019**
13	KAG Beiträge / Straßenausbaubeiträge	**FB I/3632/2019**
13.1	Antrag der SPD-Fraktion vom 07.02.2019 - Resolution zur Änderung des §8 KAG NRW	**FB I/3653/2019**
14	Aufbau eines internen Kontrollsystems (IKS)	**FB I/3649/2019**
15	Betreuung in der Verlässlichen Grundschule	**FB II/3652/2019**
16	Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2020	**FB III/3592/2019**
17	Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagenüber die Ablösung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung)	**FB III/3640/2019**
18	Förderantrag - Erarbeitung eines integrierten Quartierskonzeptes	**FB IV/3634/2019**

19	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48 "Südlich der Industriestraße"	**FB III/3643/2019**
20	4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 56 "Winterhagen-Scheideweg"	**FB III/3644/2019**
21	8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004	**FB III/3646/2019**
22	6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 B "Großberghauser Bucht"	**FB III/3647/2019**
23	9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004	**FB III/3648/2019**
24	Nutzungsüberlassungsvertrag zwischen der Schloss-Stadt Hückeswagen - Eigenbetrieb Freizeitbad - und der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH.	**FB IV/3641/2019**
25	Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW	**FB I/3658/2019**
26	Mitteilungen und Anfragen	

Nichtöffentliche Sitzung

1	Stellenfreigabe	**FB I/3655/2019**
2	Beschaffung einer neuen Kassenanlage für das Freizeitbad	**FB IV/3651/2019**
3	Annahme einer Schenkung	**FB III/3659/2019**
4	Mitteilungen und Anfragen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Fragestunde für Einwohner

Folgende Bürgerinnen und Bürger melden sich zu Wort:

Klaus Böcher, Stoote

Herr Böcher weist auf die erhöhte Lärmbelästigung im Bereich Stoote / Dreibäumen hin, verursacht durch hohe Geschwindigkeiten.
Er verweist auf geltende Richtlinien, nach denen Lärmaktionspläne bereits bis zum Jahr 2008 erstellt werden sollten.
Aufgrund seiner Nachfrage ob die Aufstellung eines Lärmaktionsplans pflichtig ist, teilt Herr Persian mit, dass diese Verpflichtung unter bestimmten Voraussetzungen besteht und das lediglich für den Innenstadtbereich.
Herr Böcher verweist auf die wünschenswerte Einbindung der Bürgerinnen und Bürger.

Frank Schleicher, Dreibäumen

Herr Schleicher fragt nach, ob die Stadt den Lärmaktionsplan auch für andere Ortschaften aufstellen will, für die keine Verpflichtung besteht.
Herr Persian verweist auf ein Treffen im März mit der Bürgerinitiative in Sachen Lärmaktionsplan.

Harald Wuttke, Bergerhof

Herr Wuttke fragt nach, ab wann ein möglicher zu beschließender Lärmaktionsplan gelten würde und ob im Falle einer Ablehnung durch den Rat, erneut ein Antrag gestellt werden könnte.
Herr Persian kann keine Aussage zu dem zeitlichen Ablauf machen, teilt jedoch mit, dass eine Verpflichtung zur Aufstellung dieses Planes besteht.

Jürgen Hager, Reinsbach

Herr Hager vertritt die Auffassung, dass die Zuständigkeit des Lärmaktionsplans auch auf andere Gebiete als die Bundesstraße ausgeweitet werden kann.

Frank Felbeck, Dreibäumen

Herr Felbeck fragt nach, ob belastbare Zahlen auch für Ein- und Ausfallstraßen vorliegen.
Hier wird auf die Erhebungen von Straßen NRW verwiesen. Herr Felbeck bittet

um Einbeziehung dieser Zahlen.

Peter Hager, Marke

Herr Hager fragt an, ob es Möglichkeiten der Unterstützung im Bereich Marke seitens der Stadt gibt. Herr Persian berichtet, dass sowohl das Tempolimit in Marke als auch in Dreibäumen mit Unterstützung der Stadt eingerichtet worden sei. Hier ging es jedoch temporär um Reduzierung von Verkehrsunfällen.

Martin Gross, Marke

Herr Groß ist der Auffassung, dass generell an Bushaltestellen auf verlängerter Strecke ein Tempolimit eingehalten werden sollte.

Rainer Schmidt, An der Schlossfabrik

Herr Schmidt fragt an, ob im Rahmen von ISEK auch das Thema Lärmreduzierung thematisiert wird.
Herr Persian verweist auf die Veranstaltungen mit Bürgerbeteiligung am 08. + 09.03.2019.

Herr Leymann, Westhofer Höhe

Herr Leymann verweist auf die für ihn unzumutbare Situation bzgl. Rasern in Westhofer Höhe und drückt seinen Unmut aus, dass daran nichts geändert wird und keine konkreten Maßnahmen ergriffen werden.
Herr Persian weist auf die Zuständigkeit des Kreises hin und dass auch schon Messungen vorgenommen wurden. Festgestellt wurde, dass die Straße objektiv gesehen in Ordnung ist.
Der LKW-Verkehr wird nicht über die K 5 umgeleitet.

Herr Brügger / Westhofer Höhe

Herr Brügger weist darauf hin, dass, wenn innerorts der Lärm reduziert wird, sich dadurch automatisch in Außenbereichen eine Lärmerhöhung einstellt.

Frau Lorenz / Westhofer Höhe

Frau Lorenz informiert darüber, dass das Problem in Dreibäumen schon seit Zeiten besteht, in denen Norbert Jörgens noch Bürgermeister war.

Sie verweist darauf, dass durch die Versetzung der Ortsschilder in Dreibäumen wieder mehr mit erhöhter Geschwindigkeit gefahren wird. Herr Persian verweist auf die Zuständigkeit des Straßenverkehrsamtes.

Herr Thiel / Kormannshausen

Herr Thier berichtet über einen Ortstermin, der auf sein Begehren angesetzt wurde, der aber ohne ihn stattfand. Dies fand er befremdlich.
Herr Persian unterrichtet darüber, dass es sich um einen Behördentermin gehandelt hat, bei dem eine Bürgerbeteiligung generell nicht üblich ist.

Thomas Pick / Stoote

Herr Pick berichtet, dass für LKWs auf der Kreisstraße über Eichholz nach Dreibäumen keine Wendemöglichkeiten im Industriegebiet Remscheid besteht. Die Stadt Hückeswagen wird dies mit der Stadt Remscheid besprechen.

zu 2 Verabschiedung von Ratsmitgliedern

Herr Persian bedankt sich bei dem nicht anwesenden Herrn Boldt für die geleistete Arbeit.

Ebenso dankt er Herrn Manfred Hücker für die langjährige Tätigkeit im Bereich von Ausschüssen und als Ratsmitglied.
Herr Hücker erhält als Zeichen des Dankes gemäß Ehrenzeichensatzung eine Uhr mit Gravur.

Herr Hücker bedankt sich ebenfalls bei der Verwaltung für das gute Miteinander sowie bei der Fraktion der CDU.

Herr Schütte überreicht im Namen der CDU-Fraktion Blumen als Dank an Herrn Hücker.

zu 3 Einführung und Verpflichtung neuer Ratsmitglieder

Herr Bürgermeister Persian führt Herrn Oliver Hecker in sein Amt ein und verpflichtet ihn in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhafter Wahrnehmung seiner Aufgaben.
Hierüber wird eine gesonderte Niederschrift gefertigt.

zu 4 Antrag der Fraktion B90/Grüne vom 28.11.2018 - Lärmaktionsplan

Herr Sabelek weist auf die Besorgnis der Bürger hin und auf deren Engagement.
Auch Gebiete außerhalb des Stadtgebietes sollten mit in den Lärmaktionsplan einbezogen werden.

Nach kurzer, intensiver Diskussion, die u.a. über den Geltungsbereich des Lärmaktionsplanes und die Kosten sowie den Nutzen geführt wird, wird der Top zur weiteren Beratung in den Planungsausschuss am 07.05.2019 verwiesen.

Es wird vielfach die Auffassung vertreten, dass Gespräche mit den Betroffenen wichtiger sind als die Aufstellung eines Planes. Auf das terminierte Gespräch am 19.03.2019 wird verwiesen.

Es erfolgt keine Abstimmung, der Top wird in die Sitzung des Planungsausschusses verwiesen.

zu 5 Neubesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien
hier: diverse Ratsausschüsse sowie Gesellschafterversammlungen der HEG, Beirat für Abfallentsorgung, Verbandsversammlung Wupperverband, Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbands Rhein-Wupper, Lenkungskreis Bauhof und Altstadtfestkomitee

Beschluss:
Die Ratsmitglieder beschließen,

auf Vorschlag der CDU-Fraktion
- Herrn Harald Bannies zum Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss,
- Herrn Guido Verwied zum stellvertretenden Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss,
- Herrn Guido Verwied zum Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss,

zu bestellen;

auf Vorschlag der SPD-Fraktion
- Herrn Johannes Meier-Frankenfeld zum Mitglied im Ausschuss für Stadt- und Verkehrsplanung, Wirtschaftsförderung und Umwelt,
- Herrn Detlef Schulz zum Mitglied im Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof,
- Herrn Darius Eckhoff zum stellvertretenden Mitglied Ausschuss für Schule, Kultur und Sport,
- Herr Sven Schlickowey als stellvertretendes Mitglied im Ausschuss für Bauen und Verkehr

zu bestellen;

auf Vorschlag der FDP-Fraktion
- Herrn Gerhard Welp zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Bauen und Verkehr

zu bestellen;

auf Vorschlag der FaB-Fraktion
- Herrn Oliver Junginger zum stellvertretenden Mitglied im Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie

zu bestellen;

Der Rat beschließt,
auf Vorschlag der CDU-Fraktion
- Herrn Christian Schütte zum Mitglied im Beirat für Abfallentsorgung,
- Herrn Frank Moritz zum beratenden Mitglied im Beirat für Abfallent-

sorgung,
- Herrn Harald Bannies zum Mitglied in der Gesellschafterversammlung der HEG Hückeswagener Entwicklungsgesellschaft mbH & Co KG,
- Herrn Harald Bannies zum Mitglied in der Gesellschafterversammlung der HEG Verwaltungs-GmbH
- Frau Cornelia Päper zum Mitglied in der Verbandsversammlung des Wupperverbands
- Frau Cornelia Päper zum stellvertretenden Mitglied in der Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbands Rhein-Wupper
- Herrn Manfred Rüter zum Mitglied im Lenkungskreis Bauhof

zu bestellen.

auf Vorschlag der SPD-Fraktion
- Herrn Karsten Schwung zu Mitglied im Altstadtfestkomitee
- Herrn Detlef Schulz zum stellvertretenden Mitglied im Verwaltungsrat des Sparkassenzweckverbandes Radevormwald-Hückeswagen
- Herrn Stefan Mallwitz als stellvertretendes Mitglied in der Gesellschafterversammlung der Oberbergischen Aufbaugesellschaft mbH (OAG)
-

Nachrichtlich:
Als Vorsitzender des Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof wird von der CDU-Fraktion Herr Manfred Rüter benannt und als zweiter stellvertretender Vorsitzender Herr Hans-Peter Danielsen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

Herr Bürgermeister Persian nimmt an der Abstimmung nicht teil.

zu 6 Beschluss der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Die Haushaltsreden der einzelnen Fraktionsvorsitzenden sind der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Herr Persian weist auf die zusätzlich in den Haushalt eingestellten 100 T€ für die Straßenunterhaltung hin sowie die ebenfalls zusätzlich eingestellten 50 T€ für die
Gebäudeunterhaltung.

Er dankt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kämmerei für die geleistete Arbeit.

Beschluss:
Der Rat beschließt die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2019 gemäß Anlage 7.

Abstimmungsergebnis:
Mit 34 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimme beschlossen.

zu 7 Stellenpläne 2019

Beschluss:
Der Rat beschließt die von der Verwaltung vorgelegten Entwürfe der Stellenpläne 2019 für die allgemeine Verwaltung, den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung und den Eigenbetrieb Freizeitbad.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 8 Wirtschaftsplan 2019 des Betriebes Freizeitbad

Beschluss:
Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan 2019 des Betriebes Freizeitbad – bestehend aus dem Erfolgs-/Ergebnisplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan sowie dem Investitionsprogramm - in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 9 Wirtschaftsplan 2019 des Betriebes Abwasserbeseitigung

Beschluss:
Der Rat beschließt den Wirtschaftsplan 2019, der aus dem Erfolgsplan, dem Vermögens- bzw. Finanzplan und dem Investitionsprogramm besteht, in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 10 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss:
Der Rat nimmt die durch die Kämmerin bzw. ihren Vertreter gem. § 83 Abs. 1 GO NW in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung genehmigten Haushaltsüberschreitungen zur Kenntnis.

zu 11 Übersicht zur Übertragung von Ermächtigungen aus dem Haushaltsjahr 2018 nach 2019

Der Rat nimmt die Ermächtigungsübertragungen zur Kenntnis.

zu 12 Befristete Steuerbefreiung für Hunde

Herr von Polheim argumentiert, dass der Antrag zum Tierwohl gestellt wurde, um Hunden aus den Tierheimen eher eine Vermittlungschance zu geben.

So wäre der Anreiz, Hunde aus den Tierheimen zu holen, größer als beim Züchter zu kaufen.

Es wird auf das HSK der Schloss-Stadt Hückeswagen verwiesen und generell besteht bei allen anderen Fraktionen die Auffassung, dass hier keine Anreize pro Tierheimhunde geschaffen werden.

Beschluss:
Die FDP-Fraktion beantragt, Hunde, die aus einem Tierheim aus der näheren Umgebung 1 Jahr von der Hundesteuer befreit werden.

Abstimmungsergebnis:
Mit 32 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

zu 13 KAG Beiträge / Straßenausbaubeiträge

zu 13.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 07.02.2019 - Resolution zur Änderung des §8 KAG NRW

Herr Grasemann informiert, dass dieser Antrag als richtungsweisend für die Kommune gelten soll. Generell sei die SPD nicht für Resolutionen.
Herr Schütte vertritt die Auffassung, dass grundsätzlich etwas verändert werden muss, allerdings seien solche Resolutionen generell wertlos.
Die FDP-Fraktion lehnt die Resolution ab, da dies eher als populistischer Antrag zu sehen sei.

Beschluss:
Der Rat entscheidet über den Antrag der SPD-Fraktion, der den nachfolgenden Wortlaut hat:
Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen fordert die Landesregierung auf, das Kommunalabgabengesetz zu ändern. Ziel sollte sein die Bürgerinnen und Bürger von den Beiträgen für den Umbau und Ausbau von dem öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen, Wegen und Plätzen, soweit nicht das Baugesetzbuch anzuwenden ist, zu befreien. Die hierdurch den Städten und Gemeinden entstehenden Mindereinnahmen sind durch das Land zu kompensieren.

Abstimmungsergebnis:
Mit 17 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen beschlossen

zu 14 Aufbau eines internen Kontrollsystems (IKS)

Beschluss:
Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt den Aufbau und den dauerhaften Betrieb eines internen Kontrollsystems.

Die Stadtkämmerei wird beauftragt ein auf die Bedarfe der Schloss-Stadt Hückeswagen zugeschnittenes internes Kontrollsystem zu konzipieren, in die Praxis einzuführen und dauerhaft zu betreiben.

Die Wirksamkeit des Intern Kontrollsystems wird im Rahmen der Jahresabschlussprü-

fung seitens der beauftragten Wirtschaftsprüfer geprüft.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 15 Betreuung in der Verlässlichen Grundschule

Herr Persian verweist auf die bereits intensiv im Schulausschuss geführte Diskussion ohne Ergebnis.
Herr Stehl erläutert, warum eine Erweiterung des Angebotes aus räumlichen Gründen nicht durchführbar ist.

Frau Thiel regt an, eine Sondersitzung des Schulausschusses einzuberufen.
Nach Diskussion einigt man sich auf eine zeitnah zu terminierende Sondersitzung des Schulausschusses.

zu 16 Bildung eines Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2020

Beschluss:
Der Rat der Schloss-Stadt Hückeswagen beschließt, dass ein Wahlausschuss für die Kommunalwahl 2020 mit zehn Beisitzern und deren Vertretern, die nachfolgend aufgeführt sind, gebildet wird.

Sitz	Fraktion	Beisitzer	Stellvertreter
1	CDU	Schütte, Christian	Moritz, Frank
2	CDU	Endresz, Willi	Winkelmann, Andreas
3	CDU	Päper, Cornelia	Rüter, Manfred
4	SPD	Fink, Horst	Hecker, Oliver
5	SPD	Fischer, Rolf	Meine, Martin
6	SPD	Grasemann, Hans-Jürgen	Neuenfeldt, Hans-Jürgen
7	GRÜNE	Frauendorf, Felix	Werth, Constanze
8	FDP	Wroblowski, Karin	Kloppenburg, Jörg

9	UWG	Wolter, Michael	Klewinghaus, Petra
10	FaB	Heider, Norbert	Petersen, Elke

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 17 Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagenüber die Ablösung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung)

Beschluss:
Der Rat beschließt die Neufassung der Satzung der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Ablösung von Stellplätzen (Stellplatzablösesatzung) vom xx.xx.2019.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 18 Förderantrag - Erarbeitung eines integrierten Quartierskonzeptes

Beschluss:

Der Rat beschließt
1. die Erarbeitung eines integrierten Quartierskonzeptes und damit verbunden die Antragstellung für einen Förderzuschuss in Höhe von 65% bei der KfW-Bankengruppe im Rahmen des Programms „Energetische Stadtsanierung - Zuschüsse für integrierte Quartierskonzepte“ Programmnummer 432 sowie nach etwa erteilter Förderungszusage die Weiterleitung der Fördermittel an die BEW Bergische Energie- und Wasser GmbH.
2. die Teilnahme am LIFE-IP ZENAPA Bioenergiedorf (Smart Climate Village) Projekt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 19 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48 "Südlich der Industriestraße"

Beschluss:
Der Rat beschließt die Einleitung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48 „Südlich der Industriestraße“.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 20 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 56 "Winterhagen-Scheideweg"

Beschluss:
Der Rat beschließt die Einleitung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 56 „Winterhagen-Scheideweg“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 21 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004

Beschluss:
Der Rat beschließt die Einleitung der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 22 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 B "Großberghauser Bucht"

Beschluss:
Der Rat beschließt die Einleitung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 44 B „Großberghauser Bucht“.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 23 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004

Beschluss:
Der Rat beschließt die Einleitung der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Schloss-Stadt Hückeswagen von 2004.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 24 Nutzungsüberlassungsvertrag zwischen der Schloss-Stadt Hückeswagen - Eigenbetrieb Freizeitbad - und der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH.

Herr Schütte weist darauf hin, den Vertrag dahingehend zu überprüfen, wie die Konsequenzen aussehen, wenn die Technik im Bad defekt wäre. Dies erfolgt unter dem Hinweis, dass ein 5-jähriger Nutzungsvertrag geschlossen wird. Es müsse der Stadt möglich sein, früher aus dem Vertrag auszusteigen, wenn ein Weiterbetrieb unzumutbar sei.

Herr Persian sagt zu, eine entsprechende Ergänzung in den Nutzungsvertrag einzuarbeiten.

Beschluss:
Der Rat beschließt, den zwischen der Schloss-Stadt Hückeswagen – Eigenbetrieb Freizeitbad – und der Bürgerbad Hückeswagen gGmbH bestehenden Nutzungsüberlassungsvertrag um fünf Jahre (01.01.2020 – 31.12.2025) zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 25 Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NW

Beschluss:
Der Rat genehmigt den Dringlichkeitsbeschluss vom 15.02.2019 zur überplanmäßigen Mittelbereitstellung wie dargestellt in Höhe von 25.000 € bei Kostenstelle 13135 „DLK Stadt GM-2776“.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 26 Mitteilungen und Anfragen

1. Äußere Ortsumgehung

Herr Persian teilt mit, dass er am 22.02.2019 eine E-Mail von Straßen NRW erhalten hat, in der mitgeteilt wurde, dass die bisherigen faunistischen Untersuchungen nicht mehr dem Aktualitätsstandard entsprechen und neue Untersuchungen durchgeführt werden müssen.
Diese Untersuchungen erfordern einen zusätzlichen Zeitraum von einem Jahr.

2. Parkflächen KGS

Herr Schütte fragt an, ob mittlerweile geklärt ist, ob die Flächen an der KGS der Öffentlichkeit für Parken zur Verfügung stehen.
Herr Klewinghaus wird sich darum kümmern und dann informieren.

3. Schulbuswartehäuschen

Herr Winkelmann erkundigt sich, warum das Schulbuswartehäuschen in Elberhausen entfernt wurde.
Herr Schröder wird sich informieren.

4. Weihnachtsfeier des BBH

Herr Kloppenburg teilt mit, dass kein Ratsmitglied der Stadt Hückeswagen auf der Weihnachtsfeier des Bauhofes anwesend war und findet dies befremdlich.
Herr Persian teilt mit, dass die Einladung von der Stadt Wipperfürth erstellt wird und lediglich der Betriebsausschuss eingeladen wird.
Er wird sich darum kümmern, dass in diesem Jahr alle Ratsmitglieder eingeladen werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 05.04.2019

_____	_____
Bürgermeister Dietmar Persian	Monika Winter Schriftführerin